

Erläuterungsbericht

Bau- und Betriebsbeschreibung:

Allgemein:

Das barrierefrei herzustellende Gebäude beherbergt eine fünfgruppige Kindertagesstätte, bestehend aus einem Kinderkrippenbereich für 2 Gruppen mit je 12 Kindern von 0- 3 Jahren und einem Kindergartenbereich mit 3 Gruppen für je 25 Kinder von 3- 6 Jahren.

Außerdem soll die Erweiterungsmöglichkeit um eine weitere Kinderkrippengruppe von bis zu 12 Kindern im Alter von 0– 3 Jahren geprüft werden.

Nutzungszeiten:

Die Betreuungszeiten erstrecken sich über den Zeitraum von morgens ca. 7.30 Uhr bis abends ca. 17 Uhr von Montag bis Freitag. Bei Veranstaltungen kann es zu einer Nutzung des Gebäudes außerhalb der regulären Öffnungszeiten kommen. Die Abholzeit der Kinder beginnt ab 12 Uhr. Die Kinder werden in den Gruppen von entsprechend qualifiziertem Personal betreut.

Kinderkrippe:

Die Kinderkrippengruppen können in den Gruppenräumen sowohl ein Frühstück als auch das Mittagessen einnehmen. Jedoch ist auch ein separater Essraum in der Nähe der Küche denkbar. Angegliedert an die Gruppenräume sollten sich der Ruheraum und jeweils ein WC mit Wickelbereich befinden.

Beide Räume sind akustisch und visuell mit dem Gruppenraum zu verbinden. Die Kinder sind während der gesamten anwesenden Zeit beaufsichtigt. Alle Gruppenräume sollen einen direkten ebenerdigen Ausgang zum Außenspielbereich erhalten. Im Flur befinden sich die Garderoben und ein Bereich der für unterschiedliche Zwecke genutzt werden kann wie z. B. zur Besprechung mit Eltern.

Kindergarten:

Der Kindergarten verfügt über 3 Gruppenräume mit angegliederten Nebenräumen für unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten. Die Toiletten sind über den Spielflur erreichbar. Da die Kinder im Kindergarten bereits eine gewisse Reife besitzen wird davon ausgegangen, dass diese selbständig die Toiletten aufsuchen können. Im Spielflur sind die Garderoben für die einzelnen Gruppen getrennt angeordnet. Jeder Gruppenraum soll einen direkten ebenerdigen Ausgang in den Außenspielbereich erhalten. Im Bereich des Kindergartens befinden sich mind. 3 Abstellräume für pädagogisches Material, den Gruppen jeweils zugeordnet.

Die Außenspielgelände sollen ebenso für die jeweiligen Kindergarten- und Kinderkrippenbereiche räumlich getrennt voneinander angeordnet werden.